

Spielbericht

Begegnung: Viribus - Sportgruppe
Datum: 24.04.2010
Schiedsrichter: Bene
Linienrichter: Volker / Nicke
Zeitnehmer: Kaki

Tore: 1:0 Lewis
2:0 Lewis

Pünktlich um 11:09 wird das Auftaktspiel dieses BuLi-Spieltages angepfiffen. Sekunden später gibt es immerhin eine Ecke für Viribus nach einem sehenswerten Angriff über links. Aber die Ecke bringt nix zählbares ein. Wieder Gefahr für die Sportgruppe, ein Schuss von Viribus wird abgefälscht. Der Torwart hält den Ball, zwar mit leichten Problemen aber das Publikum bleibt unbeeindruckt. Der Linienrichter heimst stehende Ovationen für seine erste richtige Entscheidung ein. Die Sportgruppe gibt inzwischen ihren ersten Warnschuss ab. Viribus nutzt die ihnen gegebenen Spielanteile nicht aus und jetzt kommt auch noch Pech dazu, Pfosten nach einer sehr guten Ecke... es liegt ein Tor in der Luft. Und da isses!! Lewis nutzt sein von Gott gegebenes Talent eiskalt! Nach schöner Hereingabe zieht er aus spitzem Winkel ab und der Ball zappelt im Netz. Unglaubliche Rettungsaktion vom SG-Keeper, nach Konter steht der Stürmer frei vorm Tor, aber der Keeper kratzt den Ball von der Linie. Jetzt wird's langsam interessant, kommt die Sportgruppe vor der Pause nochmal zurück? Die Mission Ausgleich wäre beinahe nach hinten losgegangen, der Pfosten rettet die Jungs von der SG vorm 0:2 Rückstand. Die Offensive von Viribus ist ziemlich gut unterwegs. Für die erste Hälfte gilt: Für die SG könnte es schlimmer aussehen aber in Nr. 2 ist noch alles möglich.

Und da stehen sie wieder aufm Platz 10 gegen 10, es sei hier lobend erwähnt das Viribus freiwillig einen Mann vom Platz genommen hat, da die SG nur mit 10 Leuten angetreten ist. Viribus macht weiter wie bisher, die Sportgruppe lauert aber meist nur in der eigenen Hälfte. Es gibt Elfmeter für Viribus, nach Foulspiel an Benedikt Huesmann zeigt der Schiri auf den Punkt. Der Torjäger vom Dienst Lewis tritt an. Tor 2:0 Lewis schiebt den Ball unten rechts rein. Jetzt wird es für die Sportgruppe schwer hier und heute noch was Zählbares mitzunehmen. Viribus setzt jetzt auch noch auf eine Ganzfeld-Deckung, um sich so den Weg zum nächsten Tor zu ebnen, aber bisher gehen die zahlreichen Chancen meist daneben. Da wär die Sportgruppe beinahe noch mal zurück ins Spiel gekommen, aber der Ball landet nur auf dem Tor, nicht drin!

Dat war's Ende! Insgesamt gut anzuschauen, Schiri und Linienrichter waren chronisch unterbeschäftigt (gut so!), aber die SG war mit Viribus um Lewis doch ein wenig überfordert.